

11. November 2008

Land verleiht auch heuer „Hans Weigel-Literaturstipendien“

Buchpräsentation anlässlich Hans Weigels 100. Geburtstags

Am kommenden Freitag, 14. November, werden im Palais Niederösterreich in der Wiener Herrengasse die diesjährigen „Hans Weigel-Literaturstipendien“ des Landes Niederösterreich verliehen. Die Stipendien werden dabei von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Prof. Elfriede Ott an Magda Woitzuck und Richard Schuberth übergeben. Im Rahmen der Festveranstaltung wird auch das anlässlich des 100. Geburtstages von Hans Weigel im Verlag „Literaturedition Niederösterreich“ erschienene Buch „Hans Weigel - In die weite Welt hinein. Erinnerungen eines kritischen Patrioten. Herausgegeben von Elke Vujica“ präsentiert.

Magda Woitzuck wurde 1983 geboren, lebt in Neulengbach und studiert seit dem Jahr 2003 Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Wien. Sie ist seit 1997 schriftstellerisch tätig und veröffentlichte bisher Texte in diversen Literaturzeitschriften sowie Anthologien. Zu den Auszeichnungen, die die junge Niederösterreicherin bis dato erhalten hat, zählen der „Award 4 You“, der „Literaturpreis des Forum Land NÖ 2006“ oder auch der „Siemens LITERATniktechTUR 2004“. Ihre Einreichung „Vom Fehlen des Meeres auf dem Lande“, das eine Sammlung von Kurzgeschichten darstellt, wurde von der Jury als sprachlich hervorragend gewürdigt.

Richard Schuberth wurde 1968 in Ybbs an der Donau geboren, besuchte das Gymnasium in Melk und studierte Ethnologie, Psychologie sowie Philosophie in Wien. Er schreibt Essays, Gedichte und Theaterstücke. 2003 und 2004 gewann er den „Carl Mayer-Drehbuchpreis“. 2002 veröffentlichte er „CrossRoots“, 2003 „Freitag in Sarajevo“ und 2007 in der „Literaturedition NÖ“ „Wartet nur, bis Captain Flint kommt!“. Für dieses Theaterstück erhielt er den „Theodor Körner-Preis“ und das „Dramatikerstipendium“ des Bundes. Das nunmehrige „Hans Weigel-Literaturstipendium“ erhält Schuberth für den eingereichten Episodenroman „Abschaumkrönchen“.

Die „Hans Weigel-Literaturstipendien“ werden vom Land Niederösterreich seit 1991 vergeben, um die heimische Literaturlandschaft lebendig zu erhalten, vielfältigsten Ausdrucksformen ein reges Betätigungsfeld zu bieten und Talente nicht nur zu erkennen, sondern auch zu unterstützen, damit diese sich entfalten können. Weitere in diese Richtung gehende Impulse sind etwa die Installierung des „Unabhängigen Literaturhauses NÖ“ in Krems oder auch die Gründung des „Verlags Literaturedition NÖ“. Bisher sind 33 AutorInnen aus Niederösterreich in den Genuss eines mit 6.540 Euro dotierten „Hans Weigel-Literaturstipendiums“ gekommen, das jährlich an zwei StipendiatInnen vergeben wird.

NÖPK Presseinformation

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Mag. Gabriele Ecker, Telefon 02742/9005-15538, e-mail gabriele.ecker@noel.gv.at.